

Amt der Kärntner Landesregierung

Abteilung 6 – BILDUNG, ARBEITSMARKT und FAMILIENFÖRDERUNG

AKL-FNr.:001/1-09
3 - Seiten**ANTRAG**

Auskünfte: Hassler Ulrike / Urschitz Claudia

 AUFNAHME in die BEWERBERLISTE
für das Schuljahr 2009/2010 (inkl. Seite 3 – Personalblatt)
Tel. Nr.: 05 0536 40658
05 0536 30602
 VERBLEIB in der BEWERBERLISTE
im Schuljahr 2009/2010 (ohne Seite 3)

Fax: 05 0536 - 30620

e-mail: post.abt6@ktn.gv.at

**Ich ersuche die Kärntner Landesregierung, in die Bewerberliste für eine Lehrerstelle im Kärntner
Pflichtschuldienst für das Schuljahr 2009/2010 aufgenommen zu werden.**

 Zutreffendes bitte ankreuzen!

Familien- und Vorname:						
Geburtsdatum:		Geburtsort / Nationalität:			Sozialversicherungsnummer:	
Familienstand: ledig <input type="checkbox"/>	verheiratet <input type="checkbox"/>	geschieden <input type="checkbox"/>	verwitwet <input type="checkbox"/>	Anzahl der Kinder:	Versorgt (Kind ab 18. Lj.)	Unversorgt (Kind unter 18 Lj.)
PLZ:	Ort:	Strasse / Nr.:			E-mail:	
Mobiltelefon:		Festnetz:		Telefonisch erreichbar am dzt. Arbeitsplatz:		

Abgeschlossene Ausbildung als Pflichtschullehrer:

<input type="checkbox"/> LAP für Volksschulen:	<input type="checkbox"/> LAP für Hauptschulen:	<input type="checkbox"/> LAP für Sonderschulen:	<input type="checkbox"/> LAP für LWE:
abgelegt am: Tag:.....Monat:.....Jahr:.....	abgelegt am: Tag:.....Monat:.....Jahr:.....	abgelegt am: Tag:.....Monat:.....Jahr:.....	abgelegt am: Tag:.....Monat:.....Jahr:.....
	in den Gegenständen:	in den Gegenständen:	Zusatzprüfung für LWE:
Neue Zusatzqualifikationen, die hiermit erstmalig vorgelegt werden (nur mit beigelegtem Nachweis gültig):			

Falls eine Anstellung mit meiner Ausbildung nicht möglich ist, wäre ich auch interessiert,

- im Bereich der Integration
 in den Gegenständen(gilt nur für LAP-HS und LAP-SS !)
 als Lehrerin für den Werkunterricht
 in Teilbeschäftigung
 für kurzfristige Anstellungen, speziell auch für befristete Anstellungen nach dem 2. Semester
 für Horterziehung, Kinderbetreuung, Nachmittagsbetreuung
 eingesetzt zu werden.

Bewerbung gilt definitiv nur für den Bezirk:

<input type="checkbox"/> Feldkirchen	<input type="checkbox"/> Hermagor	<input type="checkbox"/> Klagenfurt-Land	<input type="checkbox"/> Klagenfurt-Stadt	<input type="checkbox"/> St. Veit/Glan
<input type="checkbox"/> Spittal/Drau	<input type="checkbox"/> Villach-Land	<input type="checkbox"/> Villach-Stadt	<input type="checkbox"/> Völkermarkt	<input type="checkbox"/> Wolfsberg

Sollte die Aufnahme in den öffentlichen Kärntner Pflichtschuldienst nicht sofort möglich sein, so bin ich mit der Vormerkung (Aufschub) in der Bewerberliste einverstanden!

Aufschub (Karenz) bis:

Tag:.....Monat:.....Jahr:.....

Besteht derzeit ein Dienstverhältnis?

nein ja (wenn ja, bitte nachstehende Fragen beantworten)

Dienstgeber:	Dauer des Dienstverhältnisses:
Beschäftigt als:	Kündigungsfrist:

Dieses Ansuchen gilt nur für das Schuljahr 2009/2010!

Sie werden darauf hingewiesen, dass Bewerbungen für die darauf folgenden Schuljahre, sofern kein Formular aufgelegt wird, ohne Aufforderung mit formlosen Schreiben bis spätestens 15.5. eines jeden Jahres für das nächste Schuljahr eingebracht werden müssen. Zusätzlich erworbene Qualifikationen sind mit den entsprechenden Zeugnissen (in Kopie) für die Berücksichtigung in der Bewerberevidenz zwingend vorzulegen.

Nach dem 15.5. sind keine Korrekturen oder Veränderungswünsche hinsichtlich der Wunschbezirke bzw. Zusatzausbildungen möglich, die eine Änderung in der Reihung bewirkt. Zu spät eingelangte Ansuchen werden ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt.

Sollte ich in der Wartezeit ein Dienstverhältnis eingehen, so verpflichte ich mich, dem Amt der Kärntner Landesregierung den Dienstgeber, die Kündigungsfrist sowie das Datum des frühestmöglichen Eintrittes in den Schuldienst bekanntzugeben. Weiters verpflichte ich mich auch, andere Gründe, die mich an einem Eintritt in den Kärntner Pflichtschuldienst hindern, sofort bekanntzugeben.

Bei Unterlassung dieser Meldung wird Ihnen für dieses Schuljahr keine Anstellung mehr angeboten – auf der Bewerberliste wird die Eintragung für den Aufschub bis zur nächsten Bewerbung vorgenommen.

Für **Anstellungsmöglichkeiten vom Beginn des Schuljahres an**, werden Sie mit einem Brief benachrichtigt.

Sollten Sie bezüglich eines **Stellenangebotes während des Schuljahres** telefonisch nicht erreicht werden, wird Ihnen an Ihre angegebene E-Mail-Adresse eine Mitteilung bezüglich des dringenden Rückrufes zugestellt. Spätestens nach 24 Stunden muss Ihrerseits eine Rückantwort erfolgen. Erfolgt innerhalb dieser Frist keine Mitteilung an die Kärntner Landesregierung, nehmen Sie zur Kenntnis, dass die Stelle dem(der) nächsten Bewerber(in) angeboten wird. Sollte keine E-Mail-Adresse angegeben haben, erlischt der Anspruch auf die angebotene Stelle nach dreimaligem Anruf innerhalb von 24 Stunden.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass eine Ablehnung einer angebotenen Stelle aus nicht berücksichtigungswürdigen Gründen die Eintragung eines Vermerkes in der Bewerberliste nach sich zieht, wobei die Reihung für die Dauer von sechs Monaten so erfolgt, als ob Sie Ihre Lehramtsprüfung zwei Jahre später abgelegt hätten.

Erklärung zur Datenweitergabe!

Ich erkläre mich im Sinne des Datenschutzgesetzes ausdrücklich damit einverstanden, dass meine PERSONALDATEN vom Amt der Kärntner Landesregierung an die Schulbehörde bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat sowie an die Personalvertretung der Lehrerinnen und Lehrer für allgemein bildenden Pflichtschulen übermittelt werden.

Dieser Antrag kann im Postweg bzw. im Dienstweg an das Amt der Kärntner Landesregierung geschickt werden. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie alle Angaben ordnungsgemäß ausgefüllt haben und die oben angeführten Bedingungen zur Kenntnis genommen haben.

Ort und Datum:	Unterschrift:
----------------	---------------